

Das Institut für angewandte Kulturforschung e.V. (ifak)

in Göttingen ist eine unabhängige Organisation, die seit 1988 in den Bereichen Entwicklung, Migration und Interkulturalität tätig ist. Unter dem Gesichtspunkt sozialökologischer Fragestellungen vermittelt das Institut interkulturelle Kompetenzen und arbeitet unter anderem zu Themen des Globalen Lernens und der Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Im bundesweiten **Programm „Bildung trifft Entwicklung“** ist das ifak Träger der **Regionalen Bildungsstelle Nord**. Kernelement des Programms ist die Bildungsarbeit mit ehemaligen Fachkräften aus der Entwicklungszusammenarbeit, mit Menschen aus entwicklungspolitischen Freiwilligendiensten und mit Menschen aus Ländern des globalen Südens. Die Bildungsstelle arbeitet programmatisch im Rahmen der Sustainable Development Goals (SDGs), dem Weltaktionsprogramm „Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)“ und dem Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung. Mit der Programmlinie „Junges Engagement“ adressiert die Bildungsstelle junge, zurückgekehrte Freiwillige und befähigt sie, ihre Erfahrungen aus den Auslandseinsätzen für hiesige Bildungsaktivitäten zu nutzen.

Wir suchen ab sofort, spätestens zum 15.06.2021 eine*n

Projektmitarbeiter*in (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Umsetzung der Programmlinie „Junges Engagement“
- Organisation von Ferienprogrammen für Kinder und Jugendliche
- Betreuung und Ausbau der Schulkooperationen im Rahmen des Globalen Lernens und der Transformativen Bildung
- Öffentlichkeitsarbeit (Bedienen verschiedener Datenbanken und regionaler und bundesweiter Internetplattformen zum Globalen Lernen, Erstellen von Newslettern)
- Betreuung der Homepage der Regionalen Bildungsstelle Nord und des Facebook-Auftritts sowie Zuarbeit zur bundesweiten Homepage
- Betreuung, Beratung und Vermittlung von Referent*innen in unserer online Angebotslinie
- Beratung und Vermittlung von Referent*innen und Unterstützung bei der Entwicklung von Lernmodulen
- Netzwerkarbeit

Ihr Profil:

- Bachelorabschluss oder gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen in der Bildungs- und Projektarbeit
- Kenntnisse und Berufserfahrung in der entwicklungspolitischen Bildungs- und Informationsarbeit und der Umweltbildung
- Kenntnisse der aktuellen entwicklungspolitischen Themen, Methoden und Zielgruppen sowie interkulturelle Kenntnisse und Kompetenzen
- Kenntnisse der Struktur und Schwerpunkte relevanter Organisationen der entwicklungspolitischen Bildung in Niedersachsen, Bremen und Hamburg
- gute Kenntnisse und Erfahrungen im Projekt- und Veranstaltungsmanagement, dem Kooperationsmanagement und in der Netzwerkstärkung
- Moderations- und Beratungsfähigkeit sowie praxisbezogene Kenntnisse partizipativer Methoden
- umfassende Kenntnisse der MS-Office-Programme
- effiziente, selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise sowie hohe Belastbarkeit, Flexibilität und Reisetätigkeit

Wir bieten:

eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgabe in einem teamorientierten Arbeitsumfeld sowie ein flexibles Arbeitszeitmodell.

Die Projektstelle mit 28 Wochenstunden ist als **Elternzeitvertretung zunächst befristet bis zum 15.09.2022**. Bei Erfüllung der personen- und tätigkeitsbezogenen tariflichen Voraussetzungen erfolgt eine Eingruppierung in Anlehnung an TVöD. Der Arbeitsort ist Göttingen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung unter Angabe

„Mitarbeit bei Bildung trifft Entwicklung“ bis zum 26.05.2021.

Senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) bitte in einer pdf-Datei mit einer maximalen Größe von **6 MB** an Markus Hirschmann, Leiter Regionale Bildungsstelle Nord, Göttingen, Tel. 0551 488 2471, markus.hirschmann@bildung-trifft-entwicklung.de

Wir begrüßen Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Die Auswahlgespräche finden voraussichtlich am **Montag, den 31.05.2021 online statt**.